



- mündlich  
 schriftlich
- Nachprüfung

Datum: 21.10.2015 Prüfer: Dr. Springmann  
 Prüfungsdauer: Studiengang: ETIT

**Vorbereitung**

- a) Regelmäßiger Besuch der Lehrveranstaltung?  Ja  Nein  
 b) Auswirkungen von a):  Positiv  Keine  Negativ  
 c) Dauer der Vorbereitung:  Alleine  In der Gruppe  
 d) Vorkenntnisse aus anderen Fächern/Praxiserfahrung?

EMS

- e) Welche Hilfsmittel wurden benutzt? (Literatur, Internetseiten etc.)

Wikipedia  
 Schienenfahrzeugtechnik von Jürgen Janicki und Horst Reinhard

- f) Welche Tipps würdest du zur Vorbereitung geben?

**Prüfung**

- a) Gab es Absprachen über Form oder Inhalt und wurden sie eingehalten?  
 b) Ratschläge zum Verhalten während der Prüfung:  
 c) Prüfungsstil: (Atmosphäre, klare oder unklare Fragestellungen, Detailwissen oder Zusammenhänge, gezielte Zwischenfragen, Hilfestellung, gezielte Fragen bei Wissenslücken, ...?)

sehr ruhig, meist klare Fragen, gibt Denkanstöße

**Verschiedenes**

- a) Welche Note hast du bekommen? (natürlich optional)  
 b) Empfundest du die Bewertung als angemessen?  Ja  Nein (warum nicht?)  
 c) Kannst du die Prüfung weiterempfehlen?  Ja (wem besonders?)  Nein (warum nicht?)  
 d) Hast du darüber hinaus Tipps und Bemerkungen auf Lager?

**Inhalt der Prüfung:** Bitte gib möglichst viele Fragen an. Wo wurden Herleitungen verlangt, und wo wurde nach Beweisen gefragt? (Wenn der Platz nicht reicht kannst du auch gerne weitere Blätter verwenden. Am besten zusammengeheftet und durchnummeriert.)

- U-Bahn zeichnen ("irgendeine")

- warum Stromschiene?

- welche Energieversorgung?

- Blockschaltbild Stromkreis zeichnen

- Wechselrichter zeichnen und erläutern

→ Schaltzustände

→ Spannungsverlauf

- Rad-Schiene-Kontakt

- maximale Radsatzlasten

- Schubspannungsverlauf  
beim drehenden Rad

- Geschwindigkeitsverlauf  
Nahverkehr

- Motorlagerung nennen (Tatzlager, Kardanwellenantrieb) Vor- / Nachteile

→ Höhe ungefederte Masse

- Blockschaltbild U-Bahn

→ wo für Saugkreis, welche Frequenz?